



Pressemitteilung der SMA Solar Technology AG

SMA Solar Technology AG präsentierte sich auf der Intersolar Europe 2012 so innovativ wie nie

München/Niestetal, 19. Juni 2012 – Mit der Präsentation zahlreicher innovativer Neuentwicklungen für die Energieversorgung der Zukunft unterstrich die SMA Solar Technology AG (SMA) auf der Branchenmesse Intersolar Europe 2012 erneut ihre Technologieführerschaft. Neben einem intelligenten Energiemanagement auf Haushaltsebene für die etablierten Solarmärkte standen dabei im Großanlagensegment Lösungen für nicht geförderte Märkte im Vordergrund. Publikumsmagnet auf dem rund 1 000 Quadratmeter großen SMA Messestand war das Konzept des neuen Sunny Boy 5000 Smart Energy, des ersten wandmontierbaren Solar-Wechselrichters mit integriertem Speicher.

Intelligentes Energiemanagement für die künftige Stromversorgung

„Ein intelligentes Energiemanagement, das Stromerzeugung und Energieverbrauch automatisch und einfach optimiert, ist der Schlüssel für die dezentrale und erneuerbare Energieversorgung der Zukunft. Innovative Speichertechnologien und Vorhersageinstrumente sind dabei unabdingbar. Mit dem Konzept des SMA Smart Home haben wir unsere Lösung dazu bereits heute realisiert und auf der Intersolar erstmals dem Fachpublikum vorgestellt“, erklärt SMA Technologievorstand Roland Grebe. Integraler Bestandteil des SMA Smart Home ist der Sunny Boy 5000 Smart Energy. Das Gerät vereint erstmals einen vollwertigen, modernen PV-Wechselrichter mit einem hervorragenden Wirkungsgrad und ein Speichersystem in einem kompakten, wandmontierbaren Gehäuse. Die integrierte Lithium-Ionen-Batterie hat eine nutzbare Kapazität von rund zwei Kilowattstunden. Diese Größe ermöglicht eine wirtschaftlich optimale Betriebsweise: Während größere Speicher nur an ertragreichen Tagen voll genutzt werden können, erhöht der vergleichsweise kleine Speicher nahezu ganzjährig die Eigenverbrauchsquote um bis zu 30 Prozent. Durch eine Kombination mit dem SMA Sunny Home Manager, der Stromverbraucher im Haushalt auf Basis von Solarprognosen aus dem SMA Sunny Portal intelligent steuert, ist eine weitere Optimierung des Eigenverbrauchs möglich. Der Anlagenbetreiber wird damit nicht nur unabhängiger von externen Energieversorgern, sondern auch von steigenden Energiepreisen. Die Markteinführung des Sunny Boy 5000 Smart Energy ist für 2013 geplant.

Großes Interesse erregte auch der neue „kleine“ Sunny Tripower, den SMA auf der Intersolar erstmalig präsentierte. Der dreiphasige Wechselrichter sorgt für höchste Erträge in den Leistungsklassen von 5 kW bis 9 kW. Darüber hinaus verfügt er über integrierte Netzmanagementfunktionen und ermöglicht Blindleistungseinspeisung. Die ersten Geräte werden im vierten Quartal 2012 ausgeliefert.

Lösungen für neue Märkte

Hochleistung bringt auch der neue SMA Sunny Central 900CP XT. Der leistungsstarke Zentral-Wechselrichter leistet auch bei 25 Grad Celsius 990 kVA und ist damit das optimale Gerät für Megawattblöcke. Dank robustem Outdoor-Gehäuse eignet er sich für den direkten Einsatz im Freien und ist im Feld erprobt. Er zeichnet sich durch einen breiten Eingangsspannungsbereich, umfassende Netzmanagementfunktionen und einen deutlich reduzierten spezifischen Preis aus. Damit sorgt der neue Sunny Central 900CP XT weltweit für eine höhere Rentabilität großer PV-Projekte.



Für die Versorgung industrieller Verbraucher in entlegenen Regionen bietet SMA als Technologieführer Systemlösungen für PV-Diesel-Hybridsysteme an. Zentraler Bestandteil ist dabei der SMA Fuel Save Controller. Er gewährleistet die bedarfsgerechte Regelung der PV-Einspeisung abhängig von Last- und Erzeugungsprofilen. So arbeitet das Energieversorgungssystem auch bei hohen PV-Anteilen stabil und zuverlässig. Bereits heute kann PV-Strom insbesondere in Ländern im Sonnengürtel der Erde deutlich günstiger erzeugt werden als Energie aus Dieselaggregaten. Mithilfe modernster SMA System- und Speichertechnologie lassen sich Kraftstoffverbrauch und Betriebszeiten der Dieselaggregate auf ein Minimum reduzieren. Dadurch werden die Betriebs- und Wartungskosten erheblich gesenkt. SMA Wechselrichter übernehmen im Verbund mit dem Fuel Save Controller umfassende Management-Funktionen. Die SMA Systemtechnik ist modular erweiterbar und lässt sich bei wachsendem Verbrauch an die Bedürfnisse des Anlagenbetriebs anpassen.

„SMA ist bestens aufgestellt, um von den langfristigen Perspektiven der Photovoltaik zu profitieren. Mit unserem ganzheitlichen Ansatz für das Energiemanagement der Zukunft und den innovativen Lösungen für alle Bereiche und Anwendungen der Photovoltaik haben wir uns auf der Intersolar Europe 2012 erneut deutlich vom Wettbewerb abgegrenzt. Dies spiegelt auch das äußerst positive Echo wider, das wir während der Messe von den Besuchern auf unserem Stand erfahren haben“, so Roland Grebe.

Über SMA

Die SMA Gruppe ist mit einem Umsatz von 1,7 Mrd. Euro im Jahr 2011 Weltmarktführer bei Photovoltaik-Wechselrichtern, einer zentralen Komponente jeder Solarstromanlage. Sie hat ihren Hauptsitz in Niestetal bei Kassel und ist in 20 Ländern auf vier Kontinenten vertreten. Die Unternehmensgruppe beschäftigt weltweit mehr als 5 500 Mitarbeiter zuzüglich einer saisonal wechselnden Anzahl von Zeitarbeitnehmern. SMA produziert ein breites Spektrum von Wechselrichter-Typen, das geeignete Wechselrichter für jeden eingesetzten Photovoltaik-Modultyp und alle Leistungsgrößen von Photovoltaikanlagen bietet. Das Produktspektrum beinhaltet sowohl Wechselrichter für netzgekoppelte Photovoltaikanlagen als auch für Inselssysteme. SMA kann damit für alle Größenklassen und alle Anlagentypen die technisch optimale Wechselrichter-Lösung anbieten. Seit 2008 ist die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und im TecDAX gelistet. SMA wurde in den vergangenen Jahren mehrfach für ihre herausragenden Leistungen als Arbeitgeber ausgezeichnet und erreichte 2011 und 2012 beim bundesweiten Wettbewerb „Great Place to Work®“ den ersten Platz.

SMA Solar Technology AG

Sonnenallee 1

34266 Niestetal

Germany

**Leitung Unternehmenskommunikation:**

Anja Jasper

Tel. +49 561 9522-2805

Presse@SMA.de

Pressekontakt:

Susanne Henkel

Manager Corporate Press

Tel. +49 561 9522-1124

Fax +49 561 9522-531400

Presse@SMA.de

Kontakt Investor Relations:

Julia Damm

Referentin Investor Relations

Tel. +49 561 9522-2222

Fax +49 561 9522-2223

IR@SMA.de

Disclaimer:

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren



können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite www.SMA.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.